



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Das Bauwelt-Haus

Berlin, 1924

Entwurf "Schlafkabine". Von Arch. W. Meyer, Dresden

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96699](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96699)

II. Preis. Verfasser: Architekt **W. Meyer**, Dresden

(Kennwort: „Schlafkabine“)

Der Entwurf macht den Versuch, durch Anbau von Schlafkabinen an den Hauptraum des Hauses und der Küche an Masse und damit an Baukosten zu sparen. Der Hauptraum — 14,25 Quadratmeter — ist noch ausreichend groß. Auch die Küche — 11,5 Quadratmeter — reicht bei richtiger Ausstattung völlig aus. Die Wohnung enthält sechs Betten, entspricht also zwar noch nicht einer natürlichen Familie, die in der Regel mehr als vier Kinder haben wird, wohl aber der in den Städten üblichen Kinderzahl.

Der Verfasser hat außer dem Erdgeschoß nur ein Obergeschoß aufgenommen; grundsätzlich könnten nach diesem Grundriß auch mehr Geschosse gebaut werden.

Offengelassen wurde die Frage der Himmelsrichtungen. Je nach der Lage des Grundstücks würde wohl ein Teil der Fenster verkleinert oder erweitert werden müssen.



Abb. 1. Miethäuser für 4 Familien von je 6 Personen.

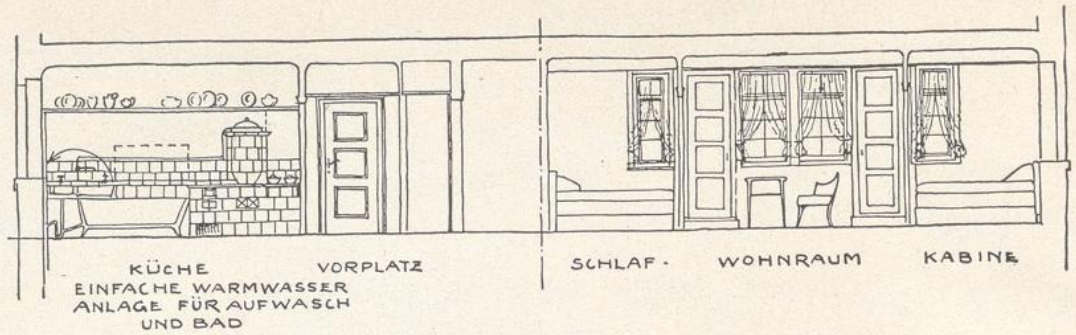


Abb. 2. Längs- und Querschnitt durch ein 4-Familien-Wohnhaus.

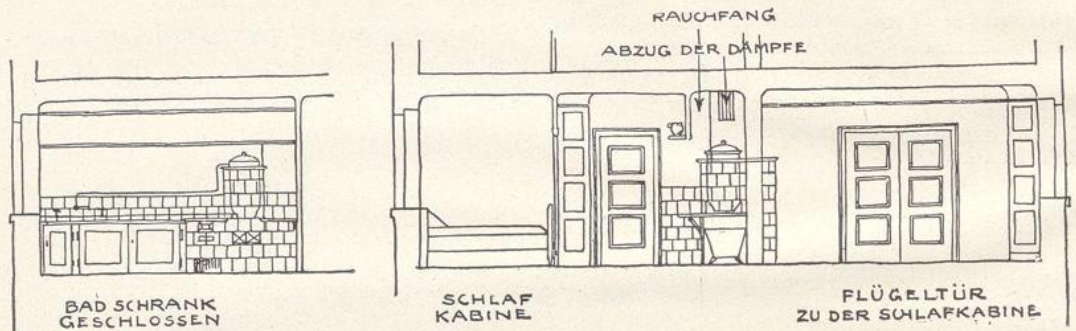


Abb. 3. Längs- und Querschnitte durch ein 4-Familien-Wohnhaus.

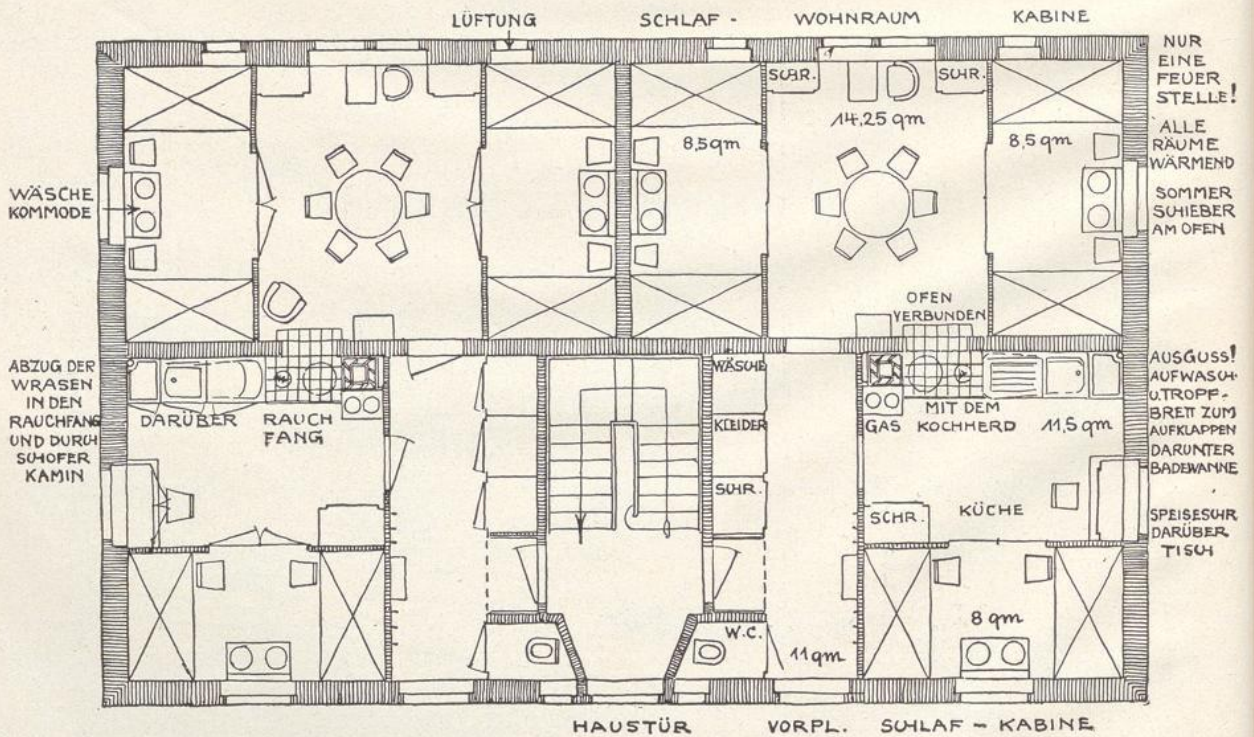


Abb. 4. Grundriß einer Doppelwohnung für je eine Familie von 6 Personen. (1:100.)